

Betriebliche Krankenversicherung schafft Mehrwerte für alle

**Der demografische Wandel in Deutschland bereitet nicht nur den Sozialversicherungsträgern Kopfzerbrechen, sondern auch den Arbeitgebern: Sie sorgen sich um die Bindung ihrer Fach- und Führungskräfte. Die NÜRNBERGER Versicherungsgruppe bietet den Unternehmen jetzt mit der betrieblichen Krankenversicherung (bKV) ein Instrument, um durch eine bessere Gesundheitsversorgung die Treue zur Firma zu stärken.
**

Der demografische Wandel in Deutschland bereitet nicht nur den Sozialversicherungsträgern Kopfzerbrechen, sondern auch den Arbeitgebern: Sie sorgen sich um die Bindung ihrer Fach- und Führungskräfte. Die NÜRNBERGER Versicherungsgruppe bietet den Unternehmen jetzt mit der betrieblichen Krankenversicherung (bKV) ein Instrument, um durch eine bessere Gesundheitsversorgung die Treue zur Firma zu stärken.

Zur Vermeidung hoher Kosten für Medikamente und medizinische Behandlung sorgen heute viele gesetzlich Krankenversicherte mit einer privaten Zusatzversicherung vor, deren Beiträge sie selbst tragen. Dadurch sinkt ihr Nettoverdienst.

Vorsorge durch Zusatzversicherungen

Unternehmen können hier Abhilfe schaffen, indem sie ihrer Belegschaft eine solche Versicherung anbieten. Dazu schließen sie mit der NÜRNBERGER einen Gruppenvertrag zur bKV ab. Beitragszahler ist prinzipiell der Arbeitgeber, der Mitarbeiter ist Versicherungsnehmer und versicherte Person. Alternativ ist auch die Beitragszahlung durch den Mitarbeiter möglich. In beiden Fällen profitiert dieser von vereinfachten Aufnahmebedingungen (keine Gesundheitsprüfung, keine Wartezeiten). Auch Ehegatten und Kinder können (ggf. mit Gesundheitsprüfung) zu den kostengünstigen Gruppenkonditionen mitversichert werden.

Vorteile für Arbeitnehmer

Im Rahmen der bKV bietet die NÜRNBERGER ihren Firmenkunden eine große Tarifauswahl. Sie erstreckt sich auf die Bereiche ambulante und stationäre Vorsorge, Zahnleistung sowie Pflegeund Krankentagegeld.

Große Tarifauswahl

Nach § 8 Abs. 2 Satz 9 EStG sind die arbeitgeberfinanzierten Beiträge als Sachzuwendungen bis zu 44 EUR monatlich steuer- und sozialversicherungsfrei. Unternehmen können die bKV somit als Alternative zu einer „teuren“ Lohnerhöhung anbieten, bei der dem Arbeitnehmer nur ca. 60 Prozent übrigbleiben. Mit der bVK hat er unter dem Strich „mehr Netto vom Brutto“.

„Mehr Netto vom Brutto“

Vorteile für Arbeitgeber

Auch für den Arbeitgeber ergeben sich zahlreiche Vorteile: Bindung und Motivation der Mitarbeiter werden erhöht, Heilungsprozesse und Krankenstände verkürzt. Das Unternehmen spart Abgaben und Kosten und kann sich nicht zuletzt als familienfreundlich positionieren.

Die bKV trägt damit in Zeiten sinkender Leistungen der gesetzlichen Krankenversicherung nicht nur zu einer besseren Gesundheitsversorgung bei, sondern schafft echte Mehrwerte für Arbeitnehmer und Arbeitgeber. Weitere Informationen erhalten Interessenten unter Tel. 0911 531-7465 oder stephanie.vierling@nuernberger.de.

Ansprechpartner

Kontakt:

Roland Schulz
- Öffentlichkeitsarbeit -
Tel.: 0911 / 531 - 4593
Fax: -814593
E-Mail: presse@nuernberger.de

NÜRNBERGER Versicherungsgruppe
Ostendstraße 100
90334 Nürnberg
Webseite: www.nuernberger.de

Schutz und Sicherheit im Zeichen der Burg
NÜRNBERGER
VERSICHERUNGSGRUPPE
seit 1884

